

Wir fordern eine zügige und landesweite Sanierungsoffensive für Thüringer Schulgebäude. Wir erwarten dazu vom Land einen Schulnetzplan, der auch Mindestbaustandards für Schulgebäude festsetzt. Uns ist es wichtig, dass Klassenräume mit zur Lüftung öffentbaren Fenstern ausgestattet sind. Auch eine ökologische Klimatisierung, wie z.B. Nutzung von Nachtauskühlung in den warmen Jahreszeiten gehören zur modernen Gebäudeausstattung ebenso wie hygienische Lüftungsanlagen für Wintermonate und Pandemiezeiten.

Spendenkonto:

Bürger für Thüringen

IBAN: DE17 8405 1010 1010 2365 60

BIC: HELADEF1ILK

Wie Sie mit uns in Kontakt treten oder Mitglied werden können, erfahren Sie hier:

www.buerger-fuer-thueringen.de

Impressum:

Bürger für Thüringen e.V.
Rottenbachstraße 36
98693 Ilmenau

kontakt@buergerfuerthueringen.de
Telefon: 0361 3990 100
www.buerger-fuer-thueringen.de



**Bürger für
Thüringen**

Mut zur Meinung.



Individuelle und stärkenmäßige Bildung

**Thüringer Schulen
ausfallfrei gestalten**

**Bürger für
Thüringen**

Mut zur Meinung.

Liebe Thüringerinnen und Thüringer,

Bildung soll individuell und stärkengemäß erfolgen und junge Menschen optimal auf die Gestaltung ihres Lebens vorbereiten. Um dieses Ziel gemeinsam mit Eltern, Kindern und Pädagogen zu erreichen, wollen wir Bürger für Thüringen den notwendigen Rahmen setzen. Wir wollen darauf hin arbeiten, dass der Unterricht an Thüringer Schulen zu 95 Prozent ausfallfrei gestaltet wird und dass das Lernniveau durch fähigkeitsgerechte Ausbildung und vergleichbare Abschlüsse auch über die Grenzen Thüringens hinaus bestimmt wird.

Es ist unser politischer Wille, dass alle Kinder ihren Stärken entsprechende individuelle Bildungsangebote erhalten. Das Land muss das für jedes Kind sicherstellen – auch, indem es die Vielfalt der Schulträger und Bildungskonzepte weiter fördert, Qualitätsstandards in der Lehre definiert und Inklusion mit mehr Augenmaß entwickelt.

Der Digitalisierung an den Schulen muss mehr Aufmerksamkeit geschenkt werden. So fordern wir, dass jeder Lehrer in Thüringen mit einem Dienstlaptop und Internetzugang ausgestattet wird. Wir fordern außerdem, dass elektronische Medien sinnvoll in den Lehrplan integriert werden. Denn die Nutzung von digitalen Nachschlagewerken und Suchfunktionen verschieben die Schwerpunkte bei der Wissensvermittlung und beim Trainieren der Fähigkeiten. Dabei darf die Gesundheit der Kinder und Jugendlichen nicht außer Acht gelassen werden. Dazu zählt auch die fein-motorische Ausbildung durch Zeichnen, Konstruieren und mit der Hand schreiben als auch genügend bildschirmfreie Lernzeit.

Qualitätsstandards in Form von Tests sichern

Wir werden uns dafür stark machen, dass mit dem gezielten Einsatz von Lerntests einheitliche Qualitätsstandards in der Lehre geschaffen werden. Diese Lerntests sollen erstmals nach der Schuleingangsphase und danach jährlich stattfinden.

Finanzautonomie und Personalhoheit

Wir setzen uns dafür ein, dass alle Schulträger finanziell gleichgestellt sind und zugleich eine gewisse Finanzautonomie erhalten. Wir fordern außerdem, dass Schulen Personalhoheit erhalten. Als Entlastung vor Ort erwarten wir vom Land, dass es die Personalverwaltung unter Wahrung des zu vereinbarenden Datenschutzes übernimmt.

Distanzunterricht weiter anbieten

Soziale Kontakte sind im Bildungsprozess sehr wichtig, insbesondere bei der Säule des Trainierens der Sozialkompetenz. Dennoch sprechen wir uns für den Ausbau des Distanzunterrichts aus. Nicht als Standardangebot sondern vielmehr als Alternativ-Wangebot, wenn Lehrer oder Kinder aufgrund von Erkrankungen am Präsenzunterricht nicht teilnehmen können.

Duale Berufsausbildung stärken

Wir fordern außerdem, dass der Thüringer Bildungsplan lebensnaher und praxistauglicher ausgestaltet wird. Dazu gehört auch, dass handwerkliche Fähigkeiten stärker in den Fokus rücken sollten. Der zunehmenden Akademisierung einzelner Berufe sehen wir skeptisch entgegen. Stattdessen fordern wir für Thüringen bessere und wohnortnahe Angebote zur dualen Berufsausbildung.